



Montagsdemo gegen Sozialkahlschlag- für eine lebenswerte Zukunft

Montag, 2.2. 2026 17 Uhr Schlossplatz

**Rojava verteidigen- den Genozid in Palästina
stoppen- die iranische Revolution
unterstützen**

Kampf der imperialistischen Neuordnung des Nahen Ostens und der Weltkriegsvorbereitung

Ermuntert durch den Hauptkriegstreiber in der Welt, den US-Imperialismus, gehen immer mehr imperialistische Mächte zu offen kriegerischen Handlungen, Vertreibungen, Annexionen über.

In Rojava/Nordsyrien soll der hoffnungsvolle Weg des Aufbaus einer neuen Gesellschaftsordnung niedergemacht werden. In Palästina geht der Genozid weiter. Im Iran versucht das faschistische Mullah-Regime die Revolution mit unbeschreiblichem Terror im Keim zu ersticken. Das wiederum will der US-Imperialismus ausnutzen und bringt sich als „Befreier“ mit Flugzeugträgern in Stellung. Gleichzeitig tönt Merz: Die Europäer würden ihre Vorstellungen nur dann jedenfalls zum Teil durchsetzen können, wenn sie auch selbst die Sprache der Machtpolitik lernten - wenn sie "selbst eine europäische Macht" würden. Der Widerstand der Völker und die internationale Solidarität muss dem entgegengestellt werden.

**Montag ist Tag des Widerstands!
Kundgebung mit offenen Mikrofon**



Montagsdemo gegen Sozialkahlschlag- für eine lebenswerte Zukunft

Montag, 2.2. 2026 17 Uhr Schlossplatz

**Rojava verteidigen- den Genozid in Palästina
stoppen- die iranische Revolution
unterstützen**

Kampf der imperialistischen Neuordnung des Nahen Ostens und der Weltkriegsvorbereitung

Ermuntert durch den Hauptkriegstreiber in der Welt, den US-Imperialismus, gehen immer mehr imperialistische Mächte zu offen kriegerischen Handlungen, Vertreibungen, Annexionen über.

In Rojava/Nordsyrien soll der hoffnungsvolle Weg des Aufbaus einer neuen Gesellschaftsordnung niedergemacht werden. In Palästina geht der Genozid weiter. Im Iran versucht das faschistische Mullah-Regime die Revolution mit unbeschreiblichem Terror im Keim zu ersticken. Das wiederum will der US-Imperialismus ausnutzen und bringt sich als „Befreier“ mit Flugzeugträgern in Stellung. Gleichzeitig tönt Merz: Die Europäer würden ihre Vorstellungen nur dann jedenfalls zum Teil durchsetzen können, wenn sie auch selbst die Sprache der Machtpolitik lernten - wenn sie "selbst eine europäische Macht" würden. Der Widerstand der Völker und die internationale Solidarität muss dem entgegengestellt werden.

**Montag ist Tag des Widerstands!
Kundgebung mit offenen Mikrofon**